

Im Pilgerhof Altenmünster angekommen



Seit Neujahr sind wir die „Neuen“ im Pilgerhof.

Wir, das sind 5 Menschen aus der Region, denen es ein großes Anliegen war, den Pilgerhof so wie er ist zu kaufen, erstens um dort zu wohnen, und zweitens um die gastronomische „Kultur des Pilgerhofes“ weiter zu pflegen. Einigen Altenmünsterern konnten wir am Sonntag alles zeigen, wir haben sie aber schon vorher als tolle Menschen kennenlernen dürfen. Es ist uns ein großes Anliegen, zur Dorfgemeinschaft dazuzugehören.

Wir gehören zu einer Initiativgruppe, die in der Region Wohn- und Lebensprojekte, ins Leben rufen möchte. Eines davon ist der Pilgerhof! Er wird für uns ein neuer Wohnort sein. Für die Öffentlichkeit soll es ein Ort der Begegnung mit vielfältigen Angeboten bleiben.

Wir planen dort:

Gemeinschaftliches Wohnen

- In einer Gemeinschaft, vom Kleinkind bis zum Senior, wollen wir zusammen leben und zusammen wirken, ein echtes Mehrgenerationenprojekt.

- Es soll Wohneinheiten für max. 12 Erwachsene mit Kindern geben.
- Die Gemeinschaftsräume: Küche, Essen, Wohnzimmer werden gemeinsam genutzt.
- Jeder, jede Familie, jedes Paar soll eine eigene Wohnung haben, damit persönlicher Rückzug und Privatleben möglich ist.

Gastronomisches Angebot

- Die Pilgerstube als Café/Weinstube an Wochenenden zu öffnen.
- Die Räumlichkeiten für Familienfeiern und Seminare anzubieten, gegebenenfalls mit Übernachtung.
- Pilger, Wanderer und Fahrradfahrer ein Nachtlager anzubieten
- Zudem soll es einige Events und Fest-Aktivitäten geben.

Für uns ist dies der „3. Lebensabschnitt“, den wir so aktiv gestalten wollen.

Zum „Mehrgenerationenwohnen“ braucht es aber auch jüngere Menschen im Alter von 20–50, die sich vorstellen können gemeinsam mit uns diesen Weg zu gehen. Deshalb suchen wir Menschen, die unsere Freude an Gemeinschaft, Kreativität und Lust auf Neues teilen.

Was uns noch wichtig ist!

- Wir bemühen uns um den Erhalt der historischen Bausubstanz, die für viele Menschen einen hohen Erinnerungswert hat.
- Bei Umbauten wollen wir ökologische Baustoffe verwenden und regenerative Haustechnik einsetzen.
- Durch das Mitwirken im Verein „Gemeinsam.Leben.Gestalten e.V.“, der die Bewahrung alter Handwerkstechniken: Spinnen, Weben, Filzen u.a. pflegt, eine entsprechende artgerechte Tierhaltung zur Landschaftspflege betreibt und diese Tätigkeiten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene als Lern- und Erlebnisfeld anbietet, können wir uns aktiv in ökologische Projekte einbringen.
- Entsprechende Seminare und Kurse werden auch im Pilgerhof stattfinden.



Die Pilgerstube wird als Café/Weinstube am 1.–3. Mai eröffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bitte beachten Sie hierzu die aktuellen Hinweise in der Tagespresse, oder schauen auf die Homepage des Vereins „Gemeinsam.Leben.Gestalten e.V.“. Unter dem Link www.Gemeinsam-Leben-Gestalten.de/Pilgerhof finden Sie weitere Informationen.

Kontaktieren Sie uns einfach unter: mehr-gen-sw@gmx.de

